



© Alexander Haiden

Von 12. bis 14. Mai bietet das Schloss Grafenegg wieder den exklusiven Rahmen für hochwertiges Design.

das zweite oder dritte Mal dabei, neue kommen auf Empfehlung von Branchenkollegen oder aufgrund positiver Erfahrungen als Besucher. Die schwierige wirtschaftliche Gesamtlage wirke sich nicht negativ aus. „Unsere Designveranstaltungen fokussieren auf die schönen Dinge im Leben und laden zum Träumen ein. Auch viele der Aussteller sehen das so und freuen sich, den Besucher gerade jetzt eine kleine Auszeit vom Alltag zu ermöglichen. Schöne Dinge zu kaufen, ist ein Investment in Lebensqualität“, so Jäger abschließend.

Ehrgeizige Ziele

Die diesjährige Ausgabe der Design Days Grafenegg soll den Erfolg des Vorjahres noch toppen.

••• Von Britta Biron

WIEN/GRAFENEGG. 30.000 Besucher und rundum zufriedene Aussteller – das Comeback der Design Days Grafenegg nach zweijähriger Coronapause war ein voller Erfolg, an den die diesjährige Ausgabe, die vom 12. bis 14. Mai stattfindet, anschließen soll. Dafür wurde das Konzept nochmals optimiert.

Die Themen Ökologie, Nachhaltigkeit, Regionalität und E-Mobilität, die sehr gut ankomen,

sollen erweitert werden, ebenso der „Wohnraum NÖ“, der im Vorjahr erstmals auf dem Programm stand und bei dem neue Immobilienprojekte direkt vom Bauträger vorgestellt werden.

„Im Vorjahr hatten wir die Messe um ein hochkarätiges Outdoorkonzert von Parovoz ergänzt, heuer wird das Klangkarussell in Grafenegg auftreten“, verrät Sabine Jäger, Geschäftsführerin der Agentur Design Atelier und zuständig für

Konzeption, Planung und Umsetzung der Design Days Grafenegg. „Weiters freuen wir uns über eine umfangreiche Kooperation mit den Wagramer Winzern. Im Schloss wird es 2023 einen eigenen Weinbereich geben mit über 25 Wagramer Winzern und weiteren kulinarischen Highlights.“

Positive Signale

Sehr zufrieden ist Jäger mit dem hohen Ausstellerinteresse. Viele Unternehmen seien der Messe seit dem Start treu bzw. schon

Wir wollen den perfekten Mix schaffen und dem Publikum eine große Bandbreite an Themen bieten und rechnen heuer mit noch mehr Ausstellern.

Sabine Jäger
Geschäftsführerin
Design Atelier

Austrian Event Award 2022

Der Countdown für die Preisverleihung läuft.

WIEN. In knapp einem Monat, am 1. März, werden die Nominierten zum Austrian Event Award 2022 online bekannt gegeben, danach startet der Ticketverkauf für die große AEA-Award-Show. Diese findet am 19. April statt, in der Ariana, Wiens neuester Top-Location.

Für Christoph Berndt, AEA-Brand Owner und Gastgeber der Gala, ist das die perfekte Wahl:

„Hier trifft modernste Eventarchitektur auf ein flexibles Raumkonzept, das perfekt zum heurigen AEA-Motto ‚The Magic of Events‘ passt. Gemeinsam mit dem Ariana-Leadingteam und der Linzer Eventwerkstatt haben wir uns viel vorgenommen und werden die Gäste heuer mit einem magischen Abend und kulinarischen Genussmomenten überraschen.“ (red)



© Austrian Event Award/Ness Rubey